

über die

29. Gemeinderatssitzung

vom 19. März 2007, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 22.52 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas

Martin Kammerlander ab 20.07 Uhr

Karl Geisler Dietmar Tschugg Gottfried Haas Gerhard Daxer Jakob Platzer

Gerald Dejaco ab 20.09 Uhr

Reinhard Hollaus

<u>Auβerdem anwesend:</u> Hanspeter Bernardi, Erich Haas, Friedrich Eberharter,

Josef Kupfner, Johann Staudacher, Martin Eberharter;

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hievon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) Unterfertigung der Sitzungsprotokolle vom 22.01. und 12.02.2007;
- 2) Unterfertigung durch den Gemeindevorstand, von
 - a) Antrag Geschwindigkeitsherabsetzung;
 - b) Wärmeliefervertrag;
 - c) Geschlossene Bauweise Hörl Franz KG Gemeinde Gerlos;
- 3)Information der Zinserhöhung der LKF-Darlehen von 2,5 % auf 3 %;
- 4) Strauchschnittlagerplatz Benützungsübereinkommen zwischen Gemeinde Gerlos und ÖBF AG;
- 5) Servitutsverfahren Gp. 113/2 zwischen Hotter Jakob/Sofie und Gemeinde Gerlos Berichterstattung durch Bgm. Hörl;
- 6) Antrag des Fleckviehzuchtvereines um eine Glockenspende für die Gebietsausstellung am 05. Mai 2007 in Zell am Ziller,
- 7) Einstellung von Martin Egger und Franz Rieder als Gemeindearbeiter, in der Zeit von Mai Okt. 2007;
- 8) Bericht zur Retentionsmaßnahme im Schönachtal;
- 9) Mögliche Erweiterung der Langlaufloipe ins Schönachtal Kosten für Vorplanung durch TV- Zell-Gerlos und Gemeinde Gerlos;
- 10) Wasserleitungsverlegung wegen der Baustelle Hotel Platzer GmbH, Gerlos HNr. 198;
- 11) Kanalverlegung wegen der Baustelle Hotel Kröller, Kammerlander Hans, HNr. 21;
- 12)Antrag von Friedrich Eberharter, Gerlos HNr. 316, auf
 - a) Änderung des Flächenwidmungsplanes, betreffend die GSt. 485, 651, 650/1, von Freiland in Sonderfläche für sonstige land- und forstwirtschaftliche Flächen und
 - b) Neuerlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes;
- 13) Umwidmungsverfahren Erler Bernhard, Gerlos HNr. 110, lt. GR-Beschluss vom 12. Feber 2007, TO 10) schriftliche Stellungnahme vom 06. Feber 2007;
- 14)Bericht des Bürgermeisters über Informationsveranstaltung "Bebauungsplan oberes Ried" mit entsprechenden Verkehrswegen, vom 14. März 2007;
- 15. a) Genehmigung der Jahresrechnung 2006;
 - b)Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen;
- 16) Vorstellung des Projekt-Vorentwurfes "Alpendorf Gerlos" auf Gp. 391/1 (ehem. Bäckerei), Bebauungsplan, Flächenwidmung);
- 17.Allfälliges:
- a) Schitag der Bürgermeisterkapelle "Mark Brothers" am 24. März 2007 in Gerlos;

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Die Sitzungsprotokolle vom 22.01.2007 und 12.02.2007 wurden den Gemeinderäten zugestellt und zu Sitzungsbeginn unterfertigt.
- 2. Der Gemeindevorstand unterfertigt,
- a) den Antrag auf Geschwindigkeitsherabsetzung, im Bereich der "Dolenzreibe bis zur Auffahrt Neu-Ried", It. GR-Beschluss vom 22.01.2007, Pkt. 20),
- b) den Wärmeliefervertrag zwischen WVU (Hörl Franz KG.) und Abnehmer (Gemeinde Gerlos), lt.GR-Beschluss, vom 12.02.2007, Pkt. 2),
- c) die Vereinbarung für die gekuppelte Bauweise, nach § 6, Abs. 8 TBO 2001, zwischen Hörl Franz KG und Gemeinde Gerlos, lt. GR-Beschluss vom 22.01.2007, Pkt. 16);
- 3) Der Bgm.Stv. Josef Kammerlander informiert den Gemeinderat, dass mit Wirksamkeit mit 01. März 2007 der Zinssatz für gewährte LKF-Darlehen von 2,5 % auf 3 % angehoben wird.
- 4) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Benützungsvertrag zwischen ÖBF AG und Gemeinde Gerlos, betreffend Strauchschnittlagerplatz im Bereich des Brennachweges, mit einer Laufzeit von 01.01.2007 31.12.2016. Der jährliche Pachtzins beträgt EUR 50,-- zuzügl. jährl. EUR 50,-- für die Wegbenutzung.
- 5) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass betreffend dem Servitutenverfahren, GSt. 113/2 (Weidebelastung im Bereich des Parkplatzes beim Musikpavillon im Ausmaß von 129 m2), das Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Agrarbehörde, die Weiderechte von Jakob und Sophie Hotter, lt. Bescheid vom 22.02.2007, Zl. AgrB-S1590/27-2007, als erloschen erklärt haben. Der vorgenannte Bescheid ist noch nicht in Rechtskraft.
- 6) Auf Antrag des Fleckviehzuchtvereines Gerlos genehmigt der Gemeinderat einstimmig die Auszahlung von EUR 300,-- als Ehrenpreis für die Gebietsausstellung beim Gaudafest in Zell am Ziller, am 05. Mai 2007.
- 7) Wie in den Vorjahren beschließt der Gemeinderat einstimmig die Anstellung von Martin Egger und Franz Rieder als Gemeindearbeiter, in der Zeit von Mai November 2007.
- 8) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Bauarbeiten "Retentionsmaßnahme Schönachtal", im Arbeitsprogramm 2007 aufgenommen wurden. Der versprochene Baubeginn im Jahre 2006 war nicht haltbar, da aus Formalgründen die 2-malige Ausschreibung aufgehoben wurde.
- 9) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Kostenteilung für eine Vorplanung einer möglichen Erweiterung der Langlaufloipe ins Schönachtal mit dem Tourismusverband Zell-Gerlos. Für die Ausführung des Retentionsbauwerkes wird ein Bauhilfsweg für die Schotterzulieferung zwischen der Alpe Stinkmoos und Lackenalm an der orographisch linken Seite des Schönachbaches benötigt. Möglicherweise könnte dieser Weg im Sommer als Wanderweg und im Winter als Loipenspur Verwendung finden. Weiters informiert der Bgm. den Gemeinderat über den Termin am 11. April 2007, 09.00 Uhr, betreffend Begehung Astachweg.

- 10)Durch die beabsichtigte Erweiterung am Hotel Platzer ist es notwendig, die durch das Gebäude führende Wasserleitung zu verlegen. Es ist beabsichtigt, die bestehende Wasserleitung ab dem Hydranten (Einfahrt Tiefgarage Platzer/Hollerer) in Richtung Mitterhofer Gasse zu verlängern, über die Wegparzelle 161/3 (Josef Hollaus) sowie über die Grundparzelle 161/1 (Westseite Josef Hollaus) und der Gp. 163/1 (Josef Kupfner) zu verlegen. Die Kostenberechnungen des Büro Bennat für diese Maßnahme (190 lfm Leitungsverlegung, 3 Hausanschlüsse und 1 Hydrant) belaufen sich auf ca. EUR 26.800,-- netto. Da die Wasserleitung aufgrund der Baumaßnahme des Hotel Platzer verlegt werden muß, wird eine Kostenaufteilung zwischen Hotel Platzer GmbH und Gemeinde Gerlos, angelehnt an Vergleichsfälle vorgenommen. Die Verlegearbeiten sind im Frühjahr 2007 geplant.
- 11)Durch den Neubau eines Hallenbades von Hans Kammerlander, im Bereich des Hotel Kröller, ist es notwendig, den Kanal (Trennsystem) auf der Gp. 417/9 zu verlegen. Lt. Kostenberechnung des Büro Bennat beträgt diese Verlegung für Arbeit, Rohr- und Schachtmaterial ca. EUR 30.000,-- netto. Der Gemeinderat beschließt einstimmig diese Verlegung durchzuführen, wobei die Kosten der beiden Schächte die Gemeinde, das Rohrmaterial und die Verlegekosten von Hans Kammerlander zu übernehmen sind. Die Verlegearbeiten sind im Frühjahr 2007 geplant.
- 12) a) Der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos hat einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Thomas Scheitnagl, 6263 Fügen, ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungs-planes im Bereich der Bp. .485, Gp. 651 und Gp. 650/7 KG. Gerlos von derzeit Freiland in Sonderfläche "land- und forstwirtschaftliches Gebäude – Stall" gemäß § 47 TROG 2006, nach den Bestimmungen des § 68 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl.Nr. 27, ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen lang im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen und öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Änderungsentwurf sieht die Umwidmung der Bp. 485 und einer Teilfläche aus Gp. 651 von Herrn Friedrich Eberharter, 6281 Gerlos Nr. 316, und einer Teilfläche aus Gp. 650/1 der Österreichischen Bundesforste von Freiland in Sonderfläche "landund forstwirtschaftliches Gebäude – Stall" gemäß § 47 TROG 2006, vor. Gleichzeitig wurde die Umwidmung im Sinne des § 68, Abs. 1 lit. a), leg.cit., einstimmig beschlossen.
 - b) Es wird gemäß § 65 Abs. 1 i.V.m. § 67 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2006 TROG 2006, LGBl. Nr. 27, kundgemacht, dass der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos die Auflegung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes einstimmig beschlossen hat:

 Im Bereich der Bp. 485 und einer Teilfläche aus Gp. 651 von Friedrich Eberharter, 6281 Gerlos Nr. 316, sowie einer Teilfläche aus Gp. 650/1 der Österr. Bundesforste AG. Gleichzeitig wurde dieser allgemeine und ergänzende Bebauungsplan im Sinne des § 65, Abs. 2, leg.cit., einstimmig beschlossen, wobei gemäß § 65 Abs. 5 TROG 2006 dieser Beschluss unter der aufschiebenden Bedingung steht, dass dem Flächenwidmungsplan die nach § 66 Abs. 1 TROG 2006 erforderliche aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt wird.

 Der Bebauungsplan liegt gemäß § 65 Abs. 1 TROG 2006 ab dem Tage der Kundmachung 4 Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt Gerlos zur allgemeinen Einsichtnahme auf
- 13) Im Umwidmungsverfahren Erler Bernhard, Gerlos HNr. 110, lt. GR-Beschluss vom 12. Feber 2007, Pkt. 10), berichtet der Bürgermeister, dass er von Erler Bernhard, vertreten durch RA Dr. Bernd Oberhofer, Ibk., einen Brief am 19. Feber 2007 erhalten hat. In diesem Schreiben wird um vertrauliche Behandlung gebeten. Aus diesem Grunde empfiehlt der

Bürgermeister dem Gemeinderat das vorstehende Verfahren auszusetzen, da das Schreiben als Einspruch zu werten ist. Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgangsweise einstimmig zu.

14) Im Jahr 2006 hat der Gemeinderat dem Büro DI Thomas Scheitnagl, Fügen, den Auftrag zur Ausarbeitung eines allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes für den Bereich oberes Ried erteilt. Für diese Maßnahme war es notwendig vom Vermessungsbüro AVT die bestehenden Objekte mit Traufenhöhe aufzunehmen. Gleichzeitig wurde versucht eine geordnete verkehrsmäßige Erschließung in den Bebauungsplan einzuarbeiten. Dieser Entwurf wurde den Grundbesitzern, in Anwesenheit von DI Höpperger (Abt. Raumordnung TLR) und Archt. DI Günter Eberharter, am 14. März 2007 im Sitzungssaal, vorgestellt. Die projektierte verkehrsmäßige Erschließung führte bei einzelnen Grundbesitzern zu großen Unmut. Aus diesem Grunde werden vom Vermessungsbüro AVT, Zell/Ziller, verschiedene Naturstandsaufnahmen, wie Zäune, Scheuneneinfahrten, etc., in den Bebauungsplan eingearbeitet. Nach dessen Vorliegen wird zu einer weiteren Gesprächsrunde eingeladen.

15.

Der vom Überprüfungsausschuss vorgeprüfte Rechnungsabschluss 2006, sowie die darin ausgewiesenen Haushaltsüberschreitungen, wurden vom Gemeinderat mit 10 Stimmen, 0 Gegenstimmen, bei 1 Stimmenenthaltung (Bgm. Franz Hörl als Rechnungsleger), genehmigt. Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Reinhard Hollaus, bringt dem Gemeinderat das Protokoll vom 19. März 2007 zur Kenntnis.

16) Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Projekt-Vorentwurf der Alpendorf Apartment Betriebs GmbH, auf der Gp. 391/1 (ehem. Bäckerei) zur Kenntnis. Es ist vorgesehen, zu dem im Herbst 2006 umgebauten Apartmenthaus noch weitere 4 Objekte als Alpendorf Gerlos zu errichten. Im Endausbau sollen ca. 120 Personen in diesen Apartmenthäusern beherbergt werden. Der Gemeinderat erhebt grundsätzlich keinen Einwand, erachtet aber eine Änderung der Flächenwidmung von derzeit Mischgebiet in Sonderfläche Hotelanlage mit Nebengebäuden als für unbedingt notwendig. Weiters wird festgehalten, dass angrenzend an die Gp. 391/1 der gemeindeeigene Bau- und Recyclinghof betrieben wird, durch Martin Kammerlander und Ing. Erika Hochstaffl weitere Gewerbeansieldungen vorgesehen sind, und daher der Standort für touristische Nutzung als nicht ideal angesehen wird.

17.

- a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Bürgermeisterkapelle "Mark Brothers" beim Schitag am 24. März 2007 zum Mittagessen einzuladen.
- b) GR Gottfried Haas weist den Gemeinderat darauf hin, dass einige Gerloser den Gerlosbach immer noch als Müllschlucker verwenden. Das Ergebnis lässt sich am besten bei einer Wanderung um den Gmünder Stausee beobachten.
- c) Zur Anfrage von GR Gottfried Haas, betreffend Stellungnahme der WLV zum Bauvorhaben von Franz Eberharter, Gerlos HNr. 118, (Neubau eines landwirtschaftlichen Wohnhauses auf Gp. 335/2) gibt der Bürgermeister bekannt, dass am 15. Feber 2007, die Bauverhandlung abgehalten wurde. Die Stellungnahme der WLV ging am 21. Feber 2007 auf dem Postweg ein. Da diese Stellungnahme negativ war, kam es zu einem Schriftverkehr zwischen WLV und Bauwerber, der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum

Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war., der der Baubehörde bis zum Sitzungstermin nicht bekannt war.

- d) Zur Projektsvorstellung "Alpendorf Gerlos", HNr. 70, ist unbedingt die Dimensionierung des Kanalhausanschlusses zu überprüfen.
- e) vertraulicher Beschluss;